

Stiftung Historische Seilbahn Weissenstein

Geschäftsstelle: Haffnerstrasse 25 4500 Solothurn

Solothurn, 28. September 2009

Herrn
Rolf Studer
Vize-Verwaltungsratspräsident
Seilbahn Weissenstein AG
Hauptgasse 50
4500 Solothurn

Einladung zu Kaufverhandlungen für die Sesselbahn Weissenstein

Sehr geehrter Herr Studer / lieber Rolf

Anlässlich der letzten Sitzung hat der Stiftungsrat beschlossen, den Verwaltungsrat der Seilbahn Weissenstein AG zu Verkaufsverhandlungen für die Seilbahn einzuladen.

Nachdem bis jetzt für die Zukunft keine befriedigende Lösung für die Erschliessung des Weissensteins mit einer Bahn gefunden werden konnte und sich ein langer Rechtsstreit von bis zu zwei Jahren abzeichnet, möchte die Stiftung historische Seilbahn Weissenstein mit der SWAG in Verhandlungen zum Erwerb der historischen Sesselbahn eintreten.

Der Seilbahnexperte Manz beurteilt in seinem Gutachten die Sanierung der Seilbahn mit einem „Ja, aber“ und nach der Praxisänderung des Bundesamtes für Verkehr nach dem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 12. Juli 2009 sowie dem Schreiben des Direktors des BAV, M. Friedli, vom 29. März 2007, scheint uns der Erhalt der alten Seilbahn realistisch und der Erwerb der Sesselbahn durch die Stiftung die zweckmässigste und nachhaltigste Lösung.

Mit einer Sanierung könnte die Sesselbahn alle Anforderungen nach dem Seilbahngesetz von 2007 erfüllen und mit einer Betriebsbewilligung von bis zu 25 Jahren rechnen. Der finanzielle Aufwand für die Sanierung von vier bis sechs Millionen wird von Seilbahnexperten als realistisch beurteilt und wäre für die Stiftung finanzierbar.

Wir erwarten gerne die Antwort zu unserem Schreiben und es würde uns freuen, wenn die SWAG Hand bieten könnte für eine Lösung, die im Interesse der Bevölkerung unserer Region und dem Erhalt des Weissensteins als einmaligen Naherholungsraum liegen würde.

Mit freundlichen Grüssen

Stiftung Historische Seilbahn Weissenstein



Dr. Thomas Schmid, Präsident des Stiftungsrats